

Bemalungsmöglichkeiten für Waldelfen - Krieger

von Gerhard Mönninghoff



Waldelfen sollten immer so dargestellt / bemalt werden, dass sie ihrem natürlichen Areal, dem Wald, angepasst wirken. Also: braune Stiefel, Gürtel, Lederpanzerung dazu helle Rohlederhandschuhe und natürlich weißgelbe Haare.

Dem traditionellen Bild der Waldelfen entsprechen die Farben von Frühling und Sommer. Die Farbpalette für diese Jahreszeiten beginnt, wenig überraschend, mit allerlei Grüntönen: blassgrün bis maigrün. Dazu ein blasses Gelb bis hin zu sonnengelb. Akzente können mit leuchtendem Rot gesetzt werden (Fransen und Haarbänder). Mäntel können eventuell mit Blüten oder Spiralen verziert werden.

Warum nicht auch die anderen Jahreszeiten betrachten?

Da wäre als nächstes der Herbst. Hier umfasst die Farbpalette dunklere, kräftigere Grün-, Rot- und Braun-Töne. Die Gelbvariationen können bis zum Orangen gehen. Verzierungen auf den Mänteln können wieder verwendet werden, Ranken oder Spiralen.



Sieht ein hellgrüner Elfenkrieger im Winter nicht deplaziert aus?

Weshalb dann nicht auch eine spezielle Winterkleidung? Hier im Fantasy - Bereich fällt sie halt phantastischer aus als z.B. im 7 jährigen Krieg.

Die Elfen wirken nun leicht geisterhaft: Farbtöne sind jetzt hellblau bis graublau, wollweiß bis weiß. Akzente werden mit braun und schwarz gesetzt – **aber bitte keinen modernen Tarnanzug malen!** Die Mäntel sind mit Schneekristallen oder Ähnlichem verziert.



Ich habe bewusst beim Bemalen nicht an Uniformen gedacht, sondern nur die Farbschemen variiert. So entsteht trotz Vielfalt eine gewisse Einheitlichkeit.